

**Годъ XXI.**

Подписка принимается въ Редаціи сихъ Вѣдомостей въ замѣ.

Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



за строку въ единъ столбецъ 6 кон.  
за строку въ два столба 12 кон.

Der Preis für Privat-Inserate beträgt:  
für die einfache Zeile 6 Kop.  
für die doppelte Zeile 12 Kop.

## XVI. Jahrgang.

	Состояно.			Поступило.			Вызоровъ.			Умерло.			Состоитъ.		
	м.	ж.	всего.	м.	ж.	всего.	м.	ж.	всего.	м.	ж.	всего.	м.	ж.	всего.
съ 3. по 9. Октября с. г.															
въ больницы	3	3	6	3	3	6	1	3	4	1	1	2	4	2	6
въ частной практикѣ	2	9	11	—	2	2	—	5	5	—	1	1	2	5	7
Итого въ Рязь.	5	12	17	3	5	8	1	8	9	1	2	3	6	7	13
Рязскій уѣздъ,															
съ 3. по 9. Октября с. г.															
въ Больница	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
въ Нейкромонтъ	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	2
Итого въ Рязск. уѣздъ.	—	—	1	—	—	3	—	—	2	—	—	—	—	—	2



und femnu polizejas luhgtas, wisseem abrupst schi pagasta dshwodameem scha pagasta lohzeleem zeechi peefohdnacht, ka tee wiss wehlasi lites 30. Oktober f. g. preechi sewis un sawabm pamitijahn frustamahs shams lai peeneis, ka arri lai schai walsta waldischanai sawu taggadeju dshwes weetu sinamun darra. Nr. 222. 2

Dukfermanuichas pagasta waldischanai, tai 4. Oktober 1873.

Wissas pilsehtu: muischu: un pagastu polizejas teef no Walmeermuichas pagasta waldischanas laipnigi luhgtas, wisseem abrupst Walmeermuichas pagasta dshwodameem, pee Walmeermuichas pagasta peederigeem lohzeleem, zeechi peefohdnacht ka winneem deht ecrakitschannu, tannis no aug. waldischanas apstipinatds „pagasta rustos“ tai 17. Oktober f. g. pultika 9 no ribra pee Walmeermuichas pag. waldischanu janahk un arri fristamahs shams japeeneis irr.

Wolmarshof, Gemeindevverwaltung den 26. September 1873. Nr. 327. 1

Wissig Waltenberga (Salzburg) pagasta lohzefti, kurri abrupst scha pagasta dshwod, teef pee 1 rubl. f. n. strahpes ulajinati, deht jaunu pagasta rusta jagattawobshanas or sawabm wezzuma shmebm tai 17. Oktober f. g. sche pee schabs pagasta waldischanas abrahkt. Pehbigi teef wissas pilsehtu, muischu un pagastu waldischanas laipnigi luhgtas, to teem scha pagasta lohzeleem sinamun darriht.

Waltenberga pagasta waldisba, tai 29. September 1873. Nr. 200. 1

### APPELLATION. Proclama.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen ic. hat das Livländische Hofgericht auf Ansuchen der Erben des weiland dimittirten Wardenritters Hermann von Brümmer, kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche an den Nachlaß des weiland dimittirten Wardenritters Hermann von Brümmer Forderungen oder an die zu solchem Nachlaße gehörigen, im Wendischen Kreise belegenen Güter **Besten, Tollenhof und Dehnen**, deren Appertinentien dingliche Ansprüche irgend welcher Art, mit Ausnahme jedoch der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät, wegen ihrer auf diesen Gütern eintretenden Pfandbriefdarlehens-Forderungen und der Inhaber sonstiger darauf ingrossirter Forderungen, erheben zu können vermeinen oberichtlich auffordern wollen, sich a dato dieses Proclams, innerhalb der peremptorischen Frist von einem Jahr, sechs Wochen und drei Tagen, d. i. spätestens bis zum 14. November 1874 alhier bei dem Livländischen Hofgerichte mit solchen ihren vermeinten Forderungen, resp. dinglichen Ansprüchen, gehörig anzugeben, dieselben zu documentiren und ausführlich zu machen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Meldungsfrist Ausbleibende nicht weiter gehört, sondern mit ihren Forderungen resp. Ansprüchen gänzlich und für immer präcludirt und demgemäß der Gesamtnachlaß deselben und die obgedachten Güter **Besten, Tollenhof und Dehnen** sammt Appertinentien und Inventarien frei von allen solchen nicht angegebenen Forderungen, resp. Ansprüchen, mit Ausnahme der darauf lastenden Pfandbriefdarlehens- und sonstigen ingrossirten Forderungen, erkannt werden sollen. Wonach ein Jeder, den Solches angeht sich zu richten hat. Nr. 6294. 3

Riga-Schloß, den 27. September 1873.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen ic. hat das Livländische Hofgericht auf Ansuchen des Arthur von Günzel und Wolmar von Aderkas, kraft dieses öffentlichen Proclams

I. alle diejenigen, welche wider die zufolge des zwischen dem Erbbesitzer des im Rigaschen Kreise und Rujenschen Kirchspiele belegenen Gutes **Rujen-Großhof**, Arthur Baron Krüdener, als Verkäufer und dem Arthur von Günzel als Käufer am 30. März 1873 abgeschlossenen und am 18. April 1873 sub Nr. 122 bei dem Livländischen Hofgerichte corroborirten Verkauf- und Kaufcontractes geschehene käufliche Acquisition des zu dem genannten Gute **Rujen-Großhof** gehörigen schatzfreien Hofesland-Streuflücks **Thule** sammt Appertinentien, mit Ausschluß jedoch folgender Theile desselben, als:

A. der Höfchen Bauman, Struppaisch, Taldum und Behring und

B. eines zum Rujen-Großhofschen Grundstück Kranzigt gehörigen Heuschlages, sieben Postellen groß, welcher auf der vom vereidigten Landmesser Eb. Freymann im Jahre 1870 angefertigten Specialkarte des Grundstücks Kranzigt verzeichnet steht, hinsichtlich seiner Grenzen in der Natur vermerkt

und auf der General-Charte des Streußlücks **Thule** mit einem violetten Strich bezeichnet ist, — im Uebrigen aber mit allen auf dem Streußlück **Thule** belegenen Grundstücken, als:

- |                  |               |                                    |     |
|------------------|---------------|------------------------------------|-----|
| 1. Höfchen Thule | groß 73 Thlr. | 68 <sup>7</sup> / <sub>112</sub>   | fr. |
| 2. „ Obhofing    | „ 7           | 60 <sup>63</sup> / <sub>112</sub>  | „   |
| 3. „ Ducker      | „ 9           | 27                                 | „   |
| 4. „ Lauge       | „ 22          | 50 <sup>26</sup> / <sub>112</sub>  | „   |
| 5. „ Koste       | „ 12          | 55 <sup>62</sup> / <sub>112</sub>  | „   |
| 6. „ Tullif      | „ 24          | 69 <sup>92</sup> / <sub>112</sub>  | „   |
| 7. „ Laur        | „ 14          | 17 <sup>42</sup> / <sub>112</sub>  | „   |
| 8. „ Lassing     | „ 20          | 85 <sup>55</sup> / <sub>112</sub>  | „   |
| 9. „ Mengigust   | „ 14          | 42 <sup>107</sup> / <sub>112</sub> | „   |
| 10. „ Leeping    | „ 17          | 80 <sup>86</sup> / <sub>112</sub>  | „   |

im veranschlagten Landwerthe von zusammen 217 Thlr. 46<sup>71</sup>/<sub>112</sub> Gr. Seitens des Arthur von Günzel wider die Ausschreibung dieses benannten Grundstücks **Thule** nebst den darauf befindlichen Gebäuden und sonstigen Appertinentien aus dem Hypothekenverbande des Gutes **Rujen-Großhof** sammt Appertinentien, und wider die Constatirung dieses Grundstücks **Thule** zu einem selbstständigen Hypothekencomplexe — Einwendungen und

II. alle diejenigen, welche wider die zufolge des zwischen dem Arthur Baron Krüdener, als Verkäufer und dem Wolmar von Aderkas, als Käufer am 22. April 1873 abgeschlossenen, am 8. Mai 1873 sub Nr. 150 bei dem Livländischen Hofgerichte corroborirten Verkauf- und Kaufcontractes geschehene eigenthümliche Acquisition des im Rigaschen Kreise und Rujenschen Kirchspiele belegenen Gutes **Rujen-Großhof** sammt Appertinentien und Inventarium, mit Ausschluß nachstehender bereits verkaufter Theile desselben, als:

A. sämtlicher Behorchslandgestube:

1. Urme, 2. Sedwack, 3. Peite, 4. Helmet, 5. Maß-Skubring, 6. Leies Klawe, 7. Kalna Klawe, 8. Annin-Breesche, 9. Nuning, 10. Pompit, 11. Biffe, 12. Leies Looje mit einem Hofeslandstück, 13. Kalna Laur, 14. Salte I, 15. Salte II, 16. Krubie, 17. Kalna Looje, 18. Kamneek, 19. Meschul, 20. Pluppat, 21. Leies Laur, 22. Pante mit einem Hofeslandstück, 23. Mescha Libs, 24. Kalna Krahr, 25. Kalna Peline, 26. Nagne-Kurl, 27. Kalna Kiffan, 28. Leies Kiffan, 29. Kalne Besche, 30. Leies-Besche mit einem Hofeslandstück, 31. Tihrun-Dölne, 32. Majs Krahn, 33. Leies Peline, 34. Mescha Dölne, 35. Ladfor, 36. Leies Krahr, 37. Kalna-Studding, 38. Leel-Studding, 39. Objel, 40. Majs Karfell, 41. Leel Karfell Bahn, 42. Leel-Karfell Hans, 43. Rudding Jacob, 44. Rudding Hans, 45. Leies Kaulke, 46. Kalna Kaulke,

B. der auf Hofesland belegenen Grundstücke: 1. Kanger, 2. Ribmusch, 3. Alexandershof Windmühle, 4. Kofje, 5. Siffemneek, 6. Balkob, 7. Dill, 8. Stuhres, 9. Kalnoi, 10. Kranzigt, 11. des Streußlücks **Thule** in dem oben sub I erwähnten Hofgerichtlich am 18. April 1873 sub Nr. 122 corroborirten Verkauf- resp. Kaufcontracte angegebenen Umfang Seitens des Wolmar von Aderkas — Einwendungen oder aber

III. sei es als privilegirte oder nicht privilegirte, eine stillschweigende oder eine ausdrücklich eingeräumte Hypothek genießende Gläubiger, sei es aus irgend welchem andern rechtlichen Titel Ansprüche oder Forderungen sowohl an das obgenannte Rujen-Großhofsche Hofeslandstreuflück **Thule** nebst darauf befindlichen Gebäuden und sonstigen Appertinentien in dem oben bezeichneten Umfange, als auch an das obgenannte Gut **Rujen-Großhof** sammt Appertinentien und sonstigen Inventarium in dem obbezeichneten Umfange ferniren zu können vermeinen, mit alleiniger Ausnahme der Ingrossare des Gutes **Rujen-Großhof**, — oberichtlich auffordern wollen, sich a dato dieses Proclams innerhalb der peremptorischen Frist von einem Jahr, sechs Wochen und drei Tagen, d. i. spätestens bis zum 8. November 1874 mit solchen ihren vermeintlichen Einwendungen, Ansprüchen und Forderungen alhier bei dem Livländischen Hofgerichte gehörig anzugeben, dieselben zu documentiren und ausführlich zu machen, bei der ausdrücklichen Commination, daß Ausbleibende, soweit dieselben nicht von der Angabe in diesem Proclam ausgenommen gewesen, nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Meldungsfrist nicht weiter gehört, sondern mit allen ferneren solchen Einwendungen, Ansprüchen und Forderungen gänzlich und für immer präcludirt, auch demgemäß die obgedachten sub I und II erwähnten Verkauf- und Kaufcontracte für rechtsbändig erkannt und

a. das Rujen-Großhofsche Hofesland-Streuflück **Thule** nebst auf demselben befindlichen Gebäuden und sonstigen Appertinentien in dem oben bezeichneten Umfange dem Arthur von Günzel zum erblichen Eigenthume adjudicirt, auch, mit Aus-

nahme der Verhaftung für die auf dem Gute **Rujen-Großhof** ruhenden ingrossirten Forderungen, für im Uebrigen gänzlich schuldenhaft- und lastenfrei erklärt, und von allen und jeden ferneren hypothekari- oder nicht hypothekarischen Verhaftungen für die auf dem Gute **Rujen-Großhof** und dessen Appertinentien lastenden rechtlichen Verbindlichkeiten völlig freigesprochen, aus dem Hypothekenverbande des Gutes **Rujen-Großhof** sammt Appertinentien für immer ausgeschlossen und als selbstständiger Hypothekencomplex constituiert und

b) das obbezeichnete Gut **Rujen-Großhof** nebst Appertinentien und Inventarium in dem oben sub II bezeichneten Umfange gänzlich schuldenhaft- und lastenfrei, mit Ausnahme der Verhaftung für die auf diesem Gute ruhenden ingrossirten Forderungen, dem Wolmar von Aderkas zum Eigenthum adjudicirt werden soll.

Wonach ein Jeder, den Solches angeht, sich zu richten hat. Nr. 6171. 2

Riga-Schloß, den 24. September 1873.

Nachdem der Herr Jaan Ottas, zufolge des zwischen ihm und den alleinigen gesetzlichen Erben des verstorbenen Sattlermeisters Franz Karl Koch am 4. Juli d. J. abgeschlossenen und am 16. Juli c. sub Nr. 80 bei diesem Rathe corroborirten Kauf- und resp. Verkaufcontracts das alhier im 3. Stadttheil sub Nr. 188 belegene **Wohnhaus** sammt allen Appertinentien für die Summe von 4000 Rbl. S. käuflich acquirirt, hat derselbe gegenwärtig zur Versicherung seines Eigenthums um den Erlass einer sachgemäßen Obiectalladung gebeten. In solcher Veranlassung werden unter Berücksichtigung der supplicantischen Anträge von dem Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat alle diejenigen, welche die Zurechtbefähigung des obervähnten zwischen dem Herrn Jaan Ottas und den Kochschen Erben abgeschlossenen Kaufcontracts aufsetzen, oder dingliche Rechte an dem erkauften Immobil, welche in die Hypothekenbücher dieser Stadt nicht eingetragen oder in denselben nicht als noch fortdauernd offenstehen, oder auf dem in Rede stehenden Immobil ruhende Realasten privatrechtlichen Characters oder endlich Näherrechte geltend machen wollen, desmitleist aufgefordert und angewiesen, solche Einwendungen, Ansprüche und Rechte binnen der Frist von einem Jahre und sechs Wochen, also spätestens bis zum 5. November 1874 bei diesem Rathe in gesetzlicher Weise anzumelden, geltend zu machen und zu begründen. An diese Ladung knüpft der Rath die ausdrückliche Verwarnung, daß die anzumeldenden Einwendungen, Ansprüche und Rechte, wenn deren Anmeldung in der peremptorisch anberaumten Frist unterbleiben sollte, der Präclution unterliegen und sodann zu Gunsten des Herrn Provoanten diejenigen Verfügungen dießseits getroffen werden sollen, welche ihre Begründung in dem Nichtvorhandensein der präcludirten Einwendungen, Ansprüche und Rechte finden.

Insbefondere wird der angeführte Besitz und das Eigenthum an dem alhier im 3. Stadttheil sub Nr. 188 belegenen Immobil dem Herrn Jaan Ottas nach Inhalt des bezüglichen Kaufcontracts zugesichert werden. Nr. 1208. 3

Dorpat-Rathhaus, den 24. Septbr. 1873.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen ic. bringt das Pernau-Fellinsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Jaan Reijff, Erbbesitzer des im Hallischen Kirchspiele des Pernauischen Kreises unter dem Gute Friedrichsheim belegenen Grundstücks **Sukkaarma I**, hielselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das ihm eigenthümlich zugehörige, unten näher bezeichnete Grundstück dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachten Contracts verkauft worden ist, daß dieses Grundstück, mit den zu demselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, dem ebenfalls am Schlußse genannten resp. Käufer als freies unabhängiges Eigenthum für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnachfolger angehören sollte, als hat das Pernau-Fellinsche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der Livländischen Bauernrentenbank, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstücks, nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 10. März 1874 bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführlich zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Dieje-



nigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien, dessen resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll, und zwar das Grundstück Suklaärma I, groß 17 Tlhr. 69 Gr., dem Bauer Hans Reif für den Kaufpreis von 3000 Rbl. Fellin, den 10. Septbr. 1873. Nr. 1598. 3

### Торги. Торге.

Von Einem Kaiserlichen Pernauschen Landgericht wird andurch bekannt gemacht, daß am 9. November c. Vormittags 10 Uhr auf dem Gute Sand verschiedenes Ackergeräth und Hausmobilien, sowie auch lebendes Inventar als: Pferde, Schaaf, Schweine auctionis lege gegen Baarzahlung öffentlich wird versteigert werden. Nr. 2080. 3  
Fellin, den 4. October 1874.

Diejenigen, welche die Lieferung verschiedener Kleidungsstücke für die in dem Fellinschen Kronsgefängniß detenirten Arrestanten zu übernehmen gewillt sein sollten, werden von dem Fellinschen Kronsgefängniß-Comité desmitleist aufgefordert, sich an den, auf den 29. und 31. October a. c. 12 Uhr Mittags anberaumten Ausbottsterminen, zur Verlautbarung ihrer Forderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der erforderlichen Saloggen, in dem Locale eines Kaiserlichen Fellinschen Ordnungsgerichts zu melden.  
Fellin, Kronsgefängniß-Comité den 1. October 1873. Nr. 63. 2

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen etc. bringt das Riga-Wolmarsche Kreisgericht auf Instanz des Breslauschen Gemeindegerechts, in Concursfachen der dasigen Grundbesitzer Adam und Andriß Graßberg, hiemit zur allgemeinen Wissenschaft, daß das im Riga-Wolmarschen Kreise und St. Mathiaschen Kirchspiele belegene, 39 Tlhr. 8 Gr. große, von dem genannten Adam und Andriß Graßberg mit Hilfe des Creditstems für den Preis von 7800 Rbl. erkaufte und ihnen gehörige Breslausche Gefinde Waide sammt Appertinentien, jedoch mit Ausschluß des eisernen Inventars, zum öffentlichen und meistbietlichen Ausbott gestellt werden solle und zwar bergestalt, daß das genannte Gefinde sammt Appertinentien im Locale dieses Kreisgerichts am 25. und am 26. October c. und, falls auf einen Peretorg angetragen werden sollte, am 27. October c. 10 Uhr Vormittags meistbietlich versteigert werden soll.

Die Bedingungen für diesen Ausbott sind allhier in Canzellaria zu ersehen. Nr. 1469. 1  
Publicatum Wolmar, Kreisgericht am 4. September 1873.

Von dem Directorium der Kaiserlichen Universität Dorpat werden diejenigen, welche die Lieferung des im nächsten Jahre für die Universität und deren Anstalten erforderlichen Quantum von 1100 Faden Birken- und 400 Faden Lannendrennholz, welches gehörig trocken sein und eine Länge von wenigstens 3/4 Arschin haben muß, sowie die Lieferung des nach Bedürfnis der Universität erforderlichen Quantum von circa 20 Pud Stearinlichten, 10 Pud Palmlichten und 30 Pud Talglichten, ferner die Lieferung von circa 75 Pud Petroleum, 39 Pud Wascheife, 43 Tschetwert Hafer, 100 Pud

Heu und 75 Pud Stroh zu übernehmen geneigt sind, hierdurch aufgefordert, sich zu dem dieserhalb anberaumten Torge am 2. November d. J. und zum Peretorge am 6. November d. J. Vormittags 12 1/2 Uhr im Sitzungslocale dieser Behörde einzufinden und nach Producirung der vorschristmäßigen Legitimationen und Salogge ihren Bot zu verlautbaren, wegen des Zuschlages aber die weitere Verfügung abzuwarten.

Die näheren Bedingungen können in der Canzellei des Directoriums eingesehen werden. 1  
Dorpat, am 20. September 1873. Nr. 975.

Перновская Таможня симъ объявляетъ, что 16. Октября сего года въ 11 часовъ утра продаваться будетъ съ публичнаго торга казанъ вместо пошлины уступленная и на предмѣствъ Бремерзейте въ амбаръ купца первой гильдіи А. Гейрихсена сложная каменная соль, смѣшанная съ землею и сорожъ, въсомъ 2330 пудовъ. № 1388. 2  
г. Перновъ, Октября 3. дня 1873 года.

Аренбургская Таможня объявляетъ, что въ присутствіи ея будетъ производиться 24. Октября сего года въ 11 часовъ утра публичный торгъ съ узаконенною переторжкою на продажу для своса, находящагося въ г. Аренбургѣ каменнаго кордоннаго дома, со всѣми къ оному пристройками.

Желающіе участвовать на означенныхъ торгахъ заранѣе могутъ разсматривать въ сей Таможнѣ условия. № 764. 2  
г. Аренбургъ, 1. Октября 1873 г.

La kroona Terfull walstis waldischana Rigas kreise un Arimuldas draudise darra zaur scho wiffem sinnamu, tad 20. Oktober f. g. no Berfull walstis magazines tiks mairafshlitateem prett tuhlin skaidru naudu pahroshiti: 12 Tschetwertu rudsu, 20 Tschetwertu meeschu un 17 Tschetwertu ausu. Pirzejt lat usdohdabs pulstien 10 pressh pufsbeneas pee walstis waldischanas. Nr. 71. 1  
Publ. Terful walstis waldischana 25. Septbr. 1873.

Вятское Губернское Правленіе объявляетъ, что согласно журнальному постановленію его, 16. минувшаго Іюля состоявшемуся, за неплатежъ Полоцкими купцами: Пейсахомъ и Елдею Калмановичами, Эмилию Вандельбаумъ 4500 р. съ 1/2, штрафа за неправую апелляцію 225 руб. 50 коп., гербовыхъ пошлинъ 20 руб. 80 коп. и штрафа за записаніе росписки на простой бумагъ 31 руб. 50 коп., въ присутствіи сего правленія 16. числа будущаго Ноября мѣсяца сего 1873 года, будетъ производиться торгъ съ переторжкою чрезъ три дня, на продажу принадлежащихъ имъ Калмановичамъ, двухъ каменныхъ двухъ-этажныхъ домовъ, съ каменнымъ двухъ-этажнымъ флигелемъ и сараемъ, состоящихъ въ 3. кварталѣ г. Полоцка, на собственной землѣ купцовъ Калмановичей, оцененныхъ въ 4188 руб. сер. Кроме того о казенныхъ взысканіяхъ и недоимкахъ, числящихся на означенномъ имуществѣ и самыхъ владѣльцахъ, собираются свѣдѣнія. № 11273. 2

### Immobilien-Verkauf.

Am 25. October d. J. Mittags um 12 Uhr sollen bei dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga die den Universalerben des verstorbenen

Kaufmanns Carl Reinhold Schlegier, namentlich der Kaufmannswittve Bertha Margaretha Teubner, geb. Schlegier, dem Fräulein Louise Charlotte Marie Schlegier und dem Herrn Carl Oscar Schlegier öffentlich aufgetragenen Immobilien und zwar:

1. das im 1. Quartier des 1. Stadttheils an der großen Schloßstraße sub Pol.-Nr. 60 belegene und bei der Brandassurancescasse sub Nr. 547 verzeichnete Wohnhaus sammt allen Appertinentien und dem Benutzungsrechte des dazu gehörigen Stadtgrundes,
  2. das ebenfalls im 1. Quartier des 1. Stadttheils an der kleinen Schloßstraße sub Pol.-Nr. 77 belegene und bei der Brandassurancescasse sub Nr. 422 verzeichnete Wohnhaus sammt allen Appertinentien, namentlich auch mit der Ausfahrt nach der großen Schloßstraße unter dem angrenzenden Schlegierschen Hause und dem dazu gehörigen freien Erbgrunde,
- unter den in termino licitationis zu verlaublichrenden Bedingungen, zum öffentlichen Meistbot gestellt werden. 2  
Riga-Rathhaus, den 4. October 1873.

### Auction.

Auf Verfügung eines Edlen Waisengerichts sollen Mittwoch den 17. October d. J. Mittags um 12 Uhr die zum Nachlasse der weil. hiesigen Einwohnerin Ambotja Borisowa gehörigen Mobiliareffecten, bestehend in diversen Kleidern, einem Herrn-Pelz-Paletot, Wäsche, Bettzeug, einigen Möbeln und mehreren andern brauchbaren Sachen in dem im 1. Quartier des Moskauer Stadttheils sub Nr. 8 an der Moskauer Straße belegenen Ejutowischen Hause, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Riga, den 12. October 1873.

Carl Ed. Seebode, Waisenbuchhalter.

### Auction.

Auf Verfügung eines Edlen Waisengerichts sollen Montag den 15. October d. J. Nachmittags um 4 Uhr die zum Nachlasse der weil. unverheiratheten Elisabeth Helene Steinhäuser gehörigen noch ferner aufgefundenen drei defecten gepolsterten Stühle und ein eichener mit Messing beschlagener Koffer allhier im Rathhause in dem zum Waisengerichte führenden Corridore parterre, gegen gleich baare Bezahlung, öffentlich versteigert werden.

Riga, den 12. October 1873.

Carl Ed. Seebode, Waisenbuchhalter.

### Möbel-Auction.

Auf Verfügung eines Edlen Vogteigerichts werden Montag den 15. October 1873 um 9 Uhr Morgens im Auctionslocale Malerstraße Nr. 14 diverse Möbel als: 1 Bouffet, Sopha, Stühle, Tische, Betten mit Bettzeug, Couchette, 1 großer Schrank, Kommoden, Spiegel, Waschtisch und diverse Sachen gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

C. Helmsing Stadt-Auctionator.

За Ляол. Вице-Губернатора:

старшій совѣтникъ: М. Циннманъ.

Старшій секретарь Г. Гаффербергъ.

### Неофициальная Часть.

### Нichtofficieller Theil.

### Частныя объявленія. Bekanntmachungen.

Am 20. d. M., Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage eines Livländischen Ritterschaftlichen Chauffee-Comités bei der Jägerbrücke (sog. hohe Brücke) einige hundert alter Dielenbretter gegen sofortige baare Zahlung öffentlich meistbietlich versteigert werden.

Riga, den 9. October 1873.

### Wohnungs-Wechsel.

Ich wohne gegenwärtig in der H. Königsstraße Nr. 4, 1 Treppe hoch. Sprechstunden von 9 bis 11 Uhr Vormittags und von 3 bis 4 Uhr Nachmittags.

Advocat Erwin Moritz.

### Die II. Livländische Bezirks-Steuer-Verwaltung

befindet sich vom 15. October a. c. ab in der St. Petersburger Vorstadt, in der verlängerten Mühlenstraße, im Böttcher Rambergischen Hause, in der Nähe der Kuchezinskischen Tabacksfabrik. 1

Ein an der Eubahnschen Landstraße, 50 Werst von der Eisenbahn gelegenes Kronsgut ca. 155 Dessätinen Flächeninhalt ist auf 8 Jahre zu cüdiren. Zu erfragen bei der Verwaltung der Fahrgelegheits-Station Hirschenhof pr. Eisenbahn-Station Kokenhufen. 1

### Preis-Courant für Ausfuhr-Waaren.

Riga, den 10. October 1873.

		Durchschnittspreis vom Sept. 1873.		von Rbl. — Kop bis Rbl. — K.	
Waizen . . .	pr. Last v. 16 Tschwt.	87	25	88	80 1/2
Roggen . . .	" " " 16 "	75	50	—	—
Gerste . . .	" " " 16 "	—	—	—	—
Hafer . . .	" " " 16 "	—	—	—	—
Erbsen . . .	pr. Tschwt.	—	—	—	—
Saat:					
Säeleinsaat . . .	pr. Tonne	8	98 1/2	9	56
Thurnsaat . . .	" "	7	77 1/2	—	—
Schlagsaat . . .	" "	8	35	—	—
Panisaat . . .	" "	1	2 1/2	—	—
Glasse:					
Kron . . .	pr. Desf. v. 10 Pud	—	—	—	—
Brack . . .	" " " 10 "	—	—	—	—
Dreiband . . .	" " " 10 "	—	—	—	—
Panf . . .	" " " 10 "	22	72	40	78
Heede . . .	" " " 10 "	—	—	—	—
Für den Consum: Hafer pr. 20 Cornis: 1 Rbl. 50 Kop.; Buchwaizen-Größe 4 R. — K.; Gerstengröße 2 R. 80 K.; Rottkorn 80 Kop.; grobes Roggenmehl pr. 2 1/2 Pud: 2 Rbl. 60 Kop.; Weizenmehl 5 Rbl. 40 K.; Butter pr. Pud: 11 Rbl.; Hon 60 Kop. und Stroh 30 Kop. Holzpreise pr. Faden v. 7 zu 7 Fuß: Buchen-Brennholz 6 R. 60 Kop.; Eichen-Brennholz 5 Rbl. 40 K.; Fichten-Brennholz 5 Rbl. 30 Kop.; Kiefern-Brennholz 4 Rbl. 30 Kop.					

Редаторъ А. Клиггенбергъ.